

Losheim, den 16. 5. 88

Grüß Gott, sehr geehrte Frau Heller!

Zunächst ein recht herzliches Vergelts Gott, für den Stempel, den sicher der Herr Jerrentrup angestiftet hat. Herr Jerrentrup ist also sehr besorgt um mich. Wenn er nur mit seinem Studium schon weiter wäre. Aber auch damit können wir nur alles der göttl. Barmherzigkeit überlassen. Auch mit meiner Gesundung geht es nur langsam voran. Da hat sich also etwas zusammengefunden, womit die Ärzte nicht zurechtkommen. Der Antrag für den "Kreuz Christi Konvent" befindet sich bei den Behörden in der Kreisstadt Merzig. Beim Notar ging alles schnell voran, das Amtsgericht läßt sich aber Zeit damit. Für die Broschüre von Donoso Cortes habe ich schon schöne Dankschreiben bekommen. Hoffentlich kommen noch Bestellungen auf die Anzeige in der Einsicht. Ich habe sie auch der St. Jodok-Buchhandlung angeboten. Unser Kreis ist doch ziemlich klein, für solche Bücher. Das ist doch alles ein Wagnis, so etwas drucken zu lassen. So ist es auch mit dem Kleinen Deharbe, für den Herr Jerrentrup ja die Vorlage besorgt hat. Das gehört alles mit zu der Ausweglosigkeit, die mich ganz besonders bedrückt.

Es wünscht Ihnen ein gnadenreiches Pfingstfest
und segnet Sie und Ihre Familie

Ihr P. A. Mallach.